
Neues aus Japan Nr. 202 | September 2021

Kultur

Japanisch lernen - Kanji des Monats

狸 *BYÔ, tanuki* – Marderhund, jap. Dachs

Eigentlich ist *kanji*-Lernen wirklich nicht so schwierig: die elementarsten Zeichen sind sehr einfach und – da oft bildlich hergeleitet – ziemlich einprägsam. Und die komplizierteren wiederum setzen sich meist aus einfachen Zeichen zusammen! Zugegeben, das ist nicht immer so, aber diesen Monat haben wir wieder so ein schön zusammengefügt *kanji*:

狸 *BYÔ, tanuki* – Marderhund, jap. Dachs

Links erkennen wir unser Radikal für den Hund bzw. den (wilden) Vierbeiner (https://www.de.emb-japan.go.jp/NaJ/NaJ2105/post_kanji.html), rechts haben wir unser (Heimat)Dorf 里 (<https://www.de.emb-japan.go.jp/NaJ/NaJ1008/ri.html>), *Ri, sato*, bestehend wiederum aus dem (Reis)Feld 田 (<https://www.de.emb-japan.go.jp/NaJ/NaJ0610/hatake.htm>), *ta* und der Erde, dem Grund und Boden 土 (<https://www.de.emb-japan.go.jp/NaJ/NaJ1001/tsuchi.html>), *tsuchi*.

Während bei uns der Marder in Städten in noch vom Motor warme Autos oder gedämmte Dachstühle kriecht, lebt der Marderhund wohl eher ländlich (siehe rechte Zeichenhälfte) zurückgezogen.

In der japanischen Kultur ist er jedoch sehr präsent: Heutzutage sitzt er häufig als niedliche Porzellanfigur mit dickem Bauch, Strohhut, Sake-Fass und Schuldschein vor Kneipen, sog. *izakaya* und soll zum Trinken animieren. Auch in Anime und Manga ist der oftmals verfressene Tanuki ein beliebter Charakter. In der Mythologie gilt er wie der Fuchs als schelmischer Verwandlungskünstler, der die Menschen hinters Licht führt.

Der Tanuki gaukelt auch in der japanischen Küche übrigens mehr vor als da ist: Tanuki-Soba oder -Udon sind lediglich Nudelsuppen mit einfachen frittierten Tempura-Teigflocken als Topping – ohne dem üblichem Gemüse oder Fisch in der Panade. Lecker ist es natürlich trotzdem und meist entsprechend preiswert!

Tanuki-Fleisch wird jedenfalls nicht verzehrt – erkennen können Sie das auch daran, dass das Tier mit unserem *kanji* geschrieben wird, das Gericht mit den Frittiercroutons aber immer in *hiragana*.

Wir wünschen Ihnen einen angenehmen, sonnigen September!

Kontakt:
Botschaft von Japan
Abteilung für Kultur und Öffentlichkeitsarbeit

Hiroshimastr. 6
10785 Berlin
Tel.: 030/21094-0
Fax: 030/21094-228
E-mail: magazin@bo.mofa.go.jp